

PRESSEINFORMATION

Center für internationale Logistik und Supply Chain Management in St. Petersburg eröffnet

Wiesbaden/St. Petersburg, 17. März 2010 – In St. Petersburg ist heute das neue Center für internationale Logistik und Supply Chain Management an der Graduate School of Management der Universität St. Petersburg (GSOM) von EBS-Präsident Prof. Dr. Christopher Jahns, dem DB-Vorstandsvorsitzenden Dr. Rüdiger Grube und dem Vorstandsvorsitzenden der Russischen Eisenbahnen Wladimir Jakunin mit einem Festakt eröffnet worden.

„Wir sind sehr stolz darauf, für dieses Projekt so hochrangige Stifter gefunden zu haben“, betonte Jahns in seiner Rede. „Eine der größten Wachstumsbranchen wird im internationalen Dialog jetzt noch weiter vorangetrieben.“ Das Center sei Teil der Deutsch-Russischen Modernisierungspartnerschaft und diene als solches auch der Verständigung beider Länder.

Das Center wurde von der European Business School (EBS) und der GSOM im vergangenen Sommer gegründet, Stifter sind die Deutsche Bahn (DB) und die Russischen Eisenbahnen (RZD). Mit im Boot ist auf russischer Seite neben der GSOM auch die St. Petersburg Transport University, Russlands älteste technische Universität. Ab sofort finden in dem Center erste Lehrveranstaltungen statt, im September wird dann der komplette Lehrbetrieb aufgenommen. Das Logistikzentrum widmet sich vor allem der anwendungsnahen Forschung zu Themen im Bereich Logistik und Supply Chain Management sowie der akademischen Ausbildung von Studenten im Rahmen von Bachelor- und Masterprogrammen.

„In dem wichtigen Wachstumsfeld Logistik ist ein nach internationalen Ansprüchen ausgebildeter Nachwuchs ein wesentlicher Erfolgsfaktor“, betonte Bahnchef Dr. Rüdiger Grube. Man plane deshalb gemeinsam mit dem Partner RZD ein langfristiges Engagement an dem Vorhaben.

Rund 180 Studenten sollen jährlich an der ersten russischen Einrichtung dieser Art ausgebildet werden. DB und RZD werden dafür eine Senior- und eine Juniorprofessur stiften. Die Kooperation ist zunächst auf fünf Jahre ausgerichtet. Geplant ist auch die Weiterbildung von Mitarbeitern beider Bahnen an der St. Petersburger Institution.

Über das SMI

Das Supply Chain Management Institute (SMI) an der European Business School (EBS) in Wiesbaden ist weltweit eines der führenden Forschungsinstitute in den Bereichen Einkauf, Logistik und Supply Chain Management. Das Institut bietet sowohl Primärausbildung für Studenten der EBS als auch Fort- und Weiterbildungsprogramme für Führungskräfte an. Aktuelle und innovative Themen aus Einkauf, Logistik und Supply Chain Management werden gemeinsam mit renommierten Partnern aus Wissenschaft und Praxis in Studien und Forschungsprojekten erfolgreich vorangetrieben. Zudem verfügt das SMI über ein weltweites Netzwerk aus Wissenschaftlern und Unternehmensvertretern und hat eigene Standorte in China (Shanghai), Russland (Moskau, St. Petersburg) und Indien (Bangalore).

Über die EBS

Die European Business School (EBS) International University Schloss Reichartshausen, gegründet 1971, ist die älteste staatlich anerkannte private wissenschaftliche Hochschule für Betriebswirtschaftslehre in Deutschland. Der Anspruch, Manager für die Märkte von Morgen auszubilden, wird aktiv vorangetrieben: Forschung und Studium werden stetig ausgebaut, aktualisiert und internationalisiert. Der enge Kontakt zur Wirtschaft trägt dazu bei, den Studierenden der EBS ein optimales Mischungsverhältnis von Theorie und Praxis zu bieten. Dieser intensive und umfassende Austausch der Hochschule – ihrer Professoren und ihrer Studierenden – mit der Praxis gibt der EBS ihre besondere Prägung und hält sie lebendig.

Hinweis für Fotoredaktionen: Fotos von der Veranstaltung in St. Petersburg sind in der Bilddatenbank www.bahnimbild.de unter der Rubrik „Aktuell“ kostenlos abrufbar.

Kontakt:

Ulrike Dautzenberg
Head of Communications
Supply Chain Management Institute
European Business School
EBS Campus Wiesbaden
Söhnleinstraße 8F
65201 Wiesbaden

Tel.: +49 611 360 18 845
Fax: +49 611 360 18 802
Mail: ulrike.dautzenberg@ebs.edu
www.supplyinstitute.org
www.ebs.edu